

In der Serviceeinrichtung Universitätsbibliothek und Universitätsarchiv, Abteilung
Universitätsarchiv kommt es zur Besetzung einer Stelle als:

Bibliothekar*in

Ersatzkraft

(Kennzahl 48)

Beschäftigungsausmaß: 20 Wochenstunden

Dauer des Dienstverhältnisses: ab 02.05.2026, befristet bis 31.10.2030

Einstufung gem. Univ.-KV, Verwendungsgruppe: IIb

Bruttomonatsgehalt: (abhängig von der anrechenbaren Vorerfahrung) mind.: € 1.310,10
(14 × jährlich, zusätzlich bieten wir ein attraktives Personalentwicklungsprogramm und
umfassende Sozialleistungen)

Aufgaben

- Durchführung von Ordnungs- und Erschließungsarbeiten für Universitätsbibliothek und -archiv
- Durchführung von Digitalisierungsarbeiten für Universitätsbibliothek und -archiv
- Mitwirkung bei der Beantwortung von Anfragen
- Dienste an Fachbibliotheken

Erwünschte Qualifikationen

- Abgeschlossene Bibliotheksausbildung oder gleichwertige Qualifikation
- Gute IT-Anwender*innenkenntnisse (insbesondere Office-Programme)
- Kenntnisse/Erfahrungen im Bereich der Digitalisierung
- Lesen von Kurrentschriften
- Genauigkeit
- Bereitschaft zu Abenddiensten
- Sehr gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Erscheinungstermin: 12.03.2026

Bewerbungsfrist: 01.04.2026

Die BOKU strebt eine Erhöhung des Frauenanteils an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Bewerberinnen, die gleich geeignet sind wie der bestgeeignete Mitbewerber, werden vorrangig aufgenommen, sofern nicht in der Person eines Mitbewerbers liegende Gründe überwiegen.

Menschen mit Behinderung und entsprechender Qualifikationen werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Wir freuen uns über Ihre Bewerbung inkl.

- Motivationsschreiben
- Lebenslauf

an das Personalmanagement, **Kennzahl 48**, der Universität für Bodenkultur,
Peter-Jordan-Straße 70, 1190 Wien; E-Mail: recruiting@boku.ac.at. **Bitte Kennzahl unbedingt anführen!**

Die Bewerber*innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung aufgelaufener Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.

www.boku.ac.at